MZ Exklusivinterview

Heute: Jens Merten, Vereinsvorsitzender des Meeraner Sportvereins, Abteilung Fußball

Der Meeraner Sportverein feiert in diesem Jahr das Jubiläum „100 Jahre Fußball in Meerane“. Mit einer Festwoche vom 2. bis 7. Juli 2007 wird dieses Jubiläum gefeiert. Seit zwei Jahren ist Jens Merten Vorsitzender des MSV. MZ sprach mit dem 41-Jährigen zur Geschichte des Meeraner Fußballs, zur Vereinsarbeit und dem MSV-Nachwuchs.

MZ *Herr Merten, wie lange begeistern Sie sich schon für das runde Leder und wie lange haben Sie selbst beim MSV Fußball gespielt?*

Jens Merten: Als 7-Jähriger habe ich 1973 in Schönberg angefangen Fußball zu spielen. Als es damals dort keine Schülermannschaft gab, bin ich 1976 zu Fortschritt Meerane gewechselt. Seitdem bin ich - bis auf eine Unterbrechung von vier Jahren, in denen ich nochmals in Schönberg und bei Motor Meerane gespielt habe - dem MSV treu. Seit einem Unfall 1993 kann ich leider nicht mehr selbst aktiv spielen. Wenn es die Zeit erlaubt, trainiere ich jedoch mit den Alten Herren.

MZ *Viele Höhen, aber auch Tiefen haben die Meeraner Fußballer in den vergangenen 100 Jahren erlebt. Wie ging es vor 100 Jahren los und welches waren die größten Erfolge der Meeraner?*

Jens Merten: Einen Kandelaber in der Mitte des Schützenplatzes und einen in die Erde getriebenen Stock verbanden Jungen im Jahre 1905 mit einem Strick. Mit diesem so entstandenen Tor beginnen die nachweisbaren Anfänge des Fußballspiels in Meerane. Schüler der Oberrealschule übten 1906 den Fußballsport auf dem Schützenplatz und auf Bornemanns Wiese aus, die sich an den Erlengrund anschloss. Die Spiele fanden unter der Leitung des damaligen Lehrers Hentzsch statt, der später auch oft noch das Amt eines Schiedsrichters übernahm. Ein Jahr später, am 8. Juni 1907, gründeten Lehrer und jüngere Kaufleute den „1. Fußballklub Meerane“ mit zwei Mannschaften.

Zu den größten Erfolgen der Meeraner Fußballer gehören:

– 2x Halbfinalist der damaligen Ostzonenmeisterschaft 1948 und 1949

– Mitglied der DDR-Oberliga als höchste Spielklasse 1949–1952 und 1953–1955

– 1966/67, 1972/73 und 1981/82 Aufstieg in die Bezirksliga Karl-Marx-Stadt

– 1978 FDGB-Pokalsieger

– 1999/2000 Aufstieg in die Bezirksliga Chemnitz.

In der ewigen DDR-Oberligatabelle belegt Meerane mit 150 Spielen (44 Siege, 29 Unentschieden, 77 Niederlagen) mit 246:320 Toren den 25. Platz.

Wer mehr Informationen über 100 Jahre Fußball in Meerane möchte, dem kann ich unsere Festchronik empfehlen, welche für 5 Euro ab 25. Juni im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, in beiden Filialen der Bäckerei Käßner, im Lotto-Laden im Kaufland, bei der Westsächsischen Wohnbaugenossenschaft sowie in der Stadion-Gaststätte erhältlich ist.

MZ *Der berühmteste Meeraner Spieler ist Richard Hofmann, nach dem das Stadion benannt ist. Ist er heute noch ein Vorbild für die Meeraner Fußballer oder begeistern sich die jungen Spieler mehr für die heutigen Fußballstars?*

Jens Merten: Ich denke, es wissen alle mehr oder weniger, wer Richard Hofmann war. Aber die Idole der heutigen Spieler sind doch die Fußballstars der heutigen Zeit. Das liegt sicher auch daran, dass keiner Richard Hofmann noch live oder in Aufzeichnungen erlebt hat.

MZ *Wie viele Mannschaften gehören heute zum MSV? Gibt es auch Frauen- bzw. Mädchenmannschaften?*

Jens Merten: Derzeit haben wir sechs Nachwuchsteams, drei Männermannschaften und ein Altherrenteam im Spielbetrieb. Vor ein paar Jahren haben wir auch versucht, eine Damenmannschaft aufzubauen, doch die Anfangseuphorie war schnell verflogen, so dass wir das Vorhaben leider wieder aufgeben mussten.

MZ *Wie sehen die sportlichen Ziele für die kommenden Jahre aus?*

Jens Merten: Vorrangiges Ziel ist es, die erste Mannschaft wieder im Bezirksmaßstab zu etablieren. Dies war eigentlich schon in diesem Jahr zum Jubiläum unser großer Wunsch, der jedoch aus verschiedenen Gründen nicht in Erfüllung geht. Zweites großes Ziel ist es, die gute Basis unseres Nachwuchses zu nutzen, um auch hier in Zukunft noch stärker im Bezirksmaßstab vertreten zu sein.

Jens Merten, seit zwei Jahren Vorsitzender des Meeraner Sportvereins. Foto: privat

In der auslaufenden Saison überraschten besonders unsere A-Junioren, die als Aufsteiger in die Bezirksklasse fast bis zum Ende um den Aufstieg in die Bezirksliga mitspielten. Auch die E-Junioren sind leider knapp am Aufstieg in die Bezirksklasse gescheitert. Wir hoffen, das klappt im kommenden Spieljahr.

MZ *Der MSV betreibt eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Wie sieht die Talentsuche aus und wo können sich Kinder melden, die sich für das Fußballspielen im Verein interessieren?*

Jens Merten: Im vergangenen Jahr gab es besonders bei den 6- bis 8-jährigen Jungen – sicher auch durch die Begeisterung zur Fußball-WM in Deutschland – einen starken Zulauf, so dass wir mit unseren Übungsleitern an unsere Grenzen stoßen. Doch natürlich sind interessierte Jugendliche jederzeit willkommen. Über die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften können sich Interessenten jederzeit im Schaukasten am Stadioneingang informieren. Bei den älteren Nachwuchsjahrgängen werden wir in Zukunft sicher auch verstärkt über den Tellerrand hinausschauen, ob sich nicht das eine oder andere Talent versteckt.

MZ *Ende April haben die Meeraner Grundschulen das Starter-Paket der „DFB-Schulfußball-Offensive“ erhalten. Gibt es Pläne, die Grundschulen bei der Einrichtung von Fußball-AG’s zu unterstützen?*

Jens Mertens: Mit Übungsleitern können wir die Fußball-AG’s an den Schulen leider nicht unterstützen, da wir das personell einfach nicht bewältigen können. Hier sind wir auf die Unterstützung der jeweiligen Schulen angewiesen. Wir als Verein werden jedoch einzelne Projekttage mit den Schulen durchführen.

MZ *Nach der Sonderausstellung „100 Jahre Fußball in Meerane“ im Heimatmuseum folgt nun eine Festwoche vom 2. bis 7. Juli.*

Jens Merten: Ein buntes Programm und natürlich viel Fußball erwartet die Meeraner in dieser Woche. Wir möchten alle Meeraner und alle Gäste recht herzlich dazu einladen.

MZ *Wir bedanken uns herzlich für das Interview und wünschen dem MSV viel Erfolg!*

Lesen Sie dazu auch die Sonderseite zur Festwoche. ■

Papier zu verschenken

Kindergärten, Schulen und Horte können sich gern bei uns melden, wenn sie Papier zum Basteln und Malen benötigen. Wir geben verschiedenste Papiersorten, u.a. gummiertes Papier (eine Seite klebt nach dem Befeuchten), ab.

Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn wir „unser“ Papier, z.B. in Form einer Bastelarbeit, wiedersehen. Die besten eingereichten Arbeiten werden in der Meeraner Zeitung veröffentlicht. Bitte kontaktieren Sie uns schnell unter

Telefon 03764 7915-0,

um einen individuellen Termin für die **Abholung bis Ende Juni** zu vereinbaren.

SCHWARZ MEDIEN-CENTER

Äußere Crimmitschauer Straße 80
08393 Meerane
info@schwarz-druck-meerane.de

SCHWARZ DRUCK